

# Semesterschwerpunkt

## Künstliche Intelligenz



**Frühjahr / Sommer 2020**

[www.vhs-tuebingen.de](http://www.vhs-tuebingen.de)



Volkshochschule  
Tübingen e.V.



## Semester- schwerpunkt

# Künstliche Intelligenz

Schafft die Menschheit sich durch Künstliche Intelligenz (KI) selbst ab, wie Stephen Hawking 2014 warnte? Oder hilft sie uns wie andere Technologien, den Alltag, die Arbeitswelt und die Freizeit komfortabler, abwechslungsreicher, effizienter und sicherer zu gestalten?

Zwischen diesen konträren Positionen bewegt sich derzeit die öffentliche Debatte über KI. Im Semesterschwerpunkt wollen wir nicht nur diesen allgemeinen Fragen nachgehen, sondern eine Bandbreite an Informationen und Positionen anbieten. Es wird um den Unterschied zwischen schwacher und starker Künstlicher Intelligenz gehen und um ethische Fragestellungen bei der Entwicklung und Anwendung von KI. Teilhabebarrrieren und -erleichterungen durch KI und Digitalisierung werden ebenso thematisiert wie die Bearbeitung von Künstlicher Intelligenz in Film und Literatur. Schärfen Sie mit uns Ihre natürliche durch das Nachdenken über Künstliche Intelligenz!



## Künstliche Intelligenz

vhs  Volkshochschule  
Tübingen e.V.

# Kontrapunkt.

und alle hören zu!

## Kontrapunkt. an der vhs

### Aktuelle Themen in der Diskussion

Kontrapunkt. gibt es jetzt auch an der vhs. 2012 hat Nikos Andreadis das Format ins Leben gerufen: Er greift Debatten auf, die die Gesellschaft aktuell bewegen, und erörtert sie – anspruchsvoll, aber nicht abgehoben – im Gespräch mit Expert/-innen aus Wissenschaft, Politik und Wirtschaft. In den 60-minütigen Diskussionen findet so eine vertiefte, aber auch unterhaltsame Beschäftigung mit Inhalten statt, die das Publikum informieren und zur Reflexion motivieren will. Im Anschluss ist eine 30-minütige Fragerunde mit den Zuschauer/-innen vorgesehen. Bei diesem Termin von Kontrapunkt. an der vhs wird es um eine Fragestellung im Kontext von „Künstlicher Intelligenz“ gehen. Thema und Gast erfahren Sie vor der Sonntagsmatinee auf unserer Homepage und aus der Presse.

**So, 22.03., 11:00-13:00 Uhr**  
**ohne Gebühr, vhs, Saal**

## Künstliche Intelligenz – mehr als eine neue Technologie

### Eine Einführung

Michael Kablitz

Der Vortrag umreißt den Stand der KI-Forschung, beleuchtet Grenzen zwischen schwacher und starker KI und macht darauf aufmerksam, dass hier nicht nur eine weitere Technologie wie etwa die Dampfmaschine mit den gewohnten Nutzen und Risiken entsteht. Vielmehr sind schon für die kommenden Jahrzehnte Entwicklungen zu erwarten, deren Folgen sich eher auf dem Niveau der Entstehung von Sprache, Denkvermögen oder mehrzelligem Leben bewegen. Doch selbst diese Umwälzungen markieren noch nicht das Ende des schon jetzt Denkbaren.

**Di, 24.03., 19:30-21:00 Uhr**  
**ohne Gebühr, vhs, Saal**

## vhs Wissen live

Die Livestream-Reihe der vhs Erding bietet Vorträge zu wichtigen aktuellen Themen von ausgewiesenen Expert/-innen. In Kooperation mit der vhs Erding. Anmeldung erforderlich.

**201-10013**

### Künstliche Intelligenz.

#### Fakten – Chancen – Risiken?

Dr. Manuela Lenzen

Künstliche Intelligenz ist nicht länger nur eine akademische Disziplin. Seit Produkte der KI-Forschung marktfähig geworden sind, seit Computer immer leistungsfähiger werden und immer größere Mengen an Daten zur Verfügung stehen, beginnen „intelligent“ genannte Algorithmen immer mehr Bereiche unseres Lebens zu verändern.

Nie zuvor haben so viele Menschen zu KI geforscht, nie zuvor wurde so viel Geld in ihre Entwicklung investiert: nicht mehr nur von Universitäten und dem Militär, sondern auch von Unternehmen. Und wir sind hin- und hergerissen zwischen Verheißungen, die von autonomen Fahrzeugen bis zur individualisierten Medizin reichen, und Schreckensszenarien von Manipulationen über den Überwachungsstaat bis zur Machtübernahme der Maschinen. Der Vortrag versucht zuerst zu klären, warum diese Technologie uns zugleich so verwirrt und so fasziniert. Er skizziert die Geschichte der KI, die Versuche, das Unternehmen zu definieren, und die drei wichtigsten Ziele: die Suche nach intelligenten Lösungen für konkrete Probleme, etwa Übersetzungssystemen; den Versuch, durch Nachbilden intelligentes Verhalten von Tieren und Menschen besser zu verstehen; und das besonders ambitionierte Projekt, eine allgemeine künstliche Intelligenz, auch Human Level Intelligence oder Starke KI genannt, zu schaffen. Der Vortrag skizziert die „klassische“ Künstliche Intelligenz und das maschinelle Lernen, insbesondere das Deep Learning, dem wir den aktuellen Boom der KI verdanken, samt seinen Vor- und Nachteilen. Schließlich wird es um neuere Projekte gehen, in denen sich Forscher für die Weiterentwicklung der KI wieder stärker am Menschen, d.h. an Erkenntnissen der Neuro- und Kognitionswissenschaften über das Funktionieren der menschlichen Intelligenz, orientieren.

**Mi, 22.04., 19:30-21:00 Uhr**  
**ohne Gebühr, vhs, Raum 017**

**vhs • wissen live**

das digitale Wissenschaftsprogramm

## Computer und Moral:

### Lässt sich alles berechnen?!

Dr. Karoline Reinhardt

Die Werkzeuge, die wir verwenden, prägen unser Verständnis von uns selbst und von der Welt, der wir gegenübertreten. In diesem Vortrag wird nachgezeichnet, wie der Computer, also der „Rechner“, unser Weltverständnis nicht erst seit den aktuellen Debatten um „künstliche Intelligenz“ formt. Dabei wird die Frage im Zentrum stehen, welche Auswirkungen die „Computermetapher“ auf unser Verständnis von Moral und Ethik hat – und was wir davon halten sollen.

**Di, 19.05., 19:30-21:00 Uhr, ohne Gebühr, vhs, Saal**

## Begegnungen mit

### Autor/-innen aus Tübingen

Tübingen ist nicht nur historisch, sondern auch gegenwärtig eine lebendige Literaturstadt. Erstaunlich viele Autor/-innen leben und schreiben in der Stadt und in der näheren Umgebung der Stadt. Eine von ihnen können Sie im Frühjahr 2020 in einer Lesung an der vhs Tübingen persönlich kennenlernen.

## Motherbrain

Ulrike Wanner

Offiziell starb der biologische Psychologe Oliver Varenhoff bei einem Autounfall. Seine Schwester Jana wusste von seiner Arbeit mit Parkinson- und Epilepsie-Patienten an der Tübinger Uniklinik. Allen wurden Hirnschrittmacher eingepflanzt und es gab einige Todesfälle. Jana will die Wahrheit herausfinden. Dabei unterstützt sie der Computerfreak Sputnik. Nach und nach verstehen sie, wie weit die Cyborg-Technologie fortgeschritten ist, und geraten ins Kreuzfeuer von Forschern und Geheimdienst. Ein Wettlauf mit der Zeit beginnt.

**Di, 12.05., 19:30-21:00 Uhr**  
**ohne Gebühr, vhs, Saal**





## Künstliche Intelligenz in der Literatur

oder „Holzpüppchen, dreh dich!“

Dr. Moritz Hildt

Die Literatur nimmt sich schon immer auf eine ganz eigene Weise den Dingen an, die uns erschüttern, ratlos machen oder unsicher zurücklassen: Sie fasst sie in Worte, macht sie dadurch verständlich und eröffnet im besten Fall eine Lösung. Und so ist es vielleicht kein Wunder, dass sie sich seit vielen Jahrhunderten mit „Künstlicher Intelligenz“ befasst. Der Vortrag begibt sich auf eine Spurensuche und fragt, was wir in der Literatur darüber erfahren – über die Potentiale und Gefahren, über unsere Ängste und Hoffnungen.

**Di, 05.05., 19:30-21:00 Uhr**  
**ohne Gebühr, vhs, Saal**

## 201-40965 Conversation Course: On Artificial Intelligence in Film and Literature B2/C1

Arhea Marshall

This course is not just a classic conversation course. It aims at giving you an insight in how AI (artificial intelligence) has been presented in literature and film. We will read excerpts from Frankenstein and watch scenes from films such as Gattaca, 2001: A space Odyssey or Interstellar.

**mittwochs 20:15-21:45 Uhr, ab 22.04.**  
**12 Termine, 108,00 €, vhs, Raum 111**

## 201-42304 Nederlands conversatiecursus B1/B2

Christa Nijman-Gawehn

Hoe kwetsbaar is een samenleving die steeds meer vertrouwt op techniek? We kijken met onderzoeksjournalist Huib Modderkolk naar de schaduwkant van internet. Zijn nieuwe boek met de alarmerende titel „Het is oorlog maar niemand die het ziet“ is een pageturner over digitale onveiligheid en de operaties van veiligheidsdiensten.

**donnerstags 18:30-20:00 Uhr, ab 23.04.**  
**4 Termine, 36,00 €, vhs, Raum 314**

## Digitalisierung

### Smart Democracy 2019: Live-Webinar

Beim Live-Webinar kommen Sie in die Volkshochschule und schauen sich eine Veranstaltung mit Fachleuten als Live-Übertragung an. Über eine Online-Plattform reichen wir Ihre Fragen an die Expert/-innen weiter. Nach Ende der Übertragung gibt es bei uns vor Ort Gelegenheit, weiter zu diskutieren. Anmeldung erforderlich.

## 201-10030

### Die Zukunft in der wir leben wollen?!

#### Konferenz zu digitalen Transformationen

Livestream von der Konferenz. Im Rahmen der Eröffnungsveranstaltung der Konferenz sind zwei Vorträge geplant: einer zum Thema „Digitale Utopie“ sowie ein weiterer zum Thema „Digitale Dystopie“ (je ca. 30 Minuten). Wir werden beide Vorträge in Abstimmung mit den Veranstalter/-innen ab 18:30 Uhr am 5. März 2020 im Livestream übertragen. Die Vorträge werden die Veränderungen und Transformationen unserer Gesellschaft durch digitale Technologien beleuchten. Die Veranstaltung ist in Kooperation mit der Bundeszentrale für politische Bildung und dem Hessischen Volkshochschulverband.

**Do, 05.03., 18:30-21:00 Uhr**  
**ohne Gebühr, vhs, Raum 117**

Viele weitere aktuelle Kurse  
finden Sie auf unserer Homepage:  
**[www.vhs-tuebingen.de](http://www.vhs-tuebingen.de)**

## Mehr Teilhabe durch Digitalisierung?

TAT - der Tübinger Arbeitslosentreff e.V. beschäftigt sich in einer Veranstaltungsreihe mit der Teilhabe der Bürger/-innen an der digitalen Stadtgesellschaft in Tübingen. Herausgefunden werden soll dabei, ob die Digitalisierung Menschen in prekären Lebenslagen mehr Teilhabe ermöglicht oder vielleicht im Gegenteil durch einen „digitalen Graben“ Ausgrenzung noch vertieft? Die Veranstaltungen sind eine Kooperation von TAT - Tübinger Arbeitslosentreff e.V. mit der Hirsch Begegnungsstätte für ältere Menschen e.V. und der vhs Tübingen.



## Digitale Infrastruktur

### Teilhabe am Teilen auf digitalen Marktplätzen

Podiumsdiskussion mit Vertreter/-innen der im Gemeinderat vertretenen Parteien  
Zur Kommunalwahl haben die Parteien unterschiedliche Vorstellungen und Pläne zur kommunalen Digitalisierung präsentiert. Wir fassen nun bei den in den Gemeinderat gewählten Parteien nach:

Welche Digitalisierung braucht die Stadt Tübingen? Wie können digitale Technologien zu einer vitalen Stadtgesellschaft beitragen? Was wird tatsächlich unternommen? Wie gelingt die Teilhabe an der digitalen Stadt?

**Di, 17.03., 19:00-20:30 Uhr**  
**ohne Gebühr, vhs, Saal**

## Digitale Kommune

### Mehr Möglichkeiten der Teilhabe oder ein Geschäftsmodell?

Ein Gespräch mit und zwischen Expert/-innen  
Die digitale Kommune ist auch in Tübingen ein emotional aufgeladenes Schlagwort: Die „Smart City“ für die einen eine Verheißung, für die anderen ein Horrarszenario. Ist eine am Gemeinwohl orientierte Digitalisierung von Kommunen möglich? Wie sähe eine digitale Kommune für alle aus? Und: Wie können wir sie in Tübingen möglich machen? Mit Bezug auf „gute Praxis“ in anderen Städten wollen wir über die digitale Zukunft in Tübingen diskutieren.

**Di, 21.04., 19:00-20:30 Uhr**  
**ohne Gebühr, vhs, Saal**



## vhs Wissen live

Die Livestream-Reihe der vhs Erding bietet Vorträge zu wichtigen aktuellen Themen von ausgewiesenen Expert/-innen. In Kooperation mit der vhs Erding. Anmeldung erforderlich.

### 201-10018

#### Der Code der Macht:

#### Wer beherrscht den digitalen Raum?

Adrian Lobe

Vom utopischen Gründergeist der frühen Entwicklungsjahre des Internets - als Ort des freien Wissens und der Unabhängigkeit - ist nicht mehr viel übrig. Regierungen zensieren das Netz und errichten elektronische Sperrzäune, Geheimdienste saugen gemeinsam mit Tech-Giganten private Nutzerdaten ab, Troll-Fabriken verbreiten Fake-News und torpedieren ganze Wahlkämpfe. Das Internet, so der bittere Befund, ist kaputt. Und niemand hat eine Strategie, wie man es reparieren kann. Viel schlimmer: Mit Sensoren, Kameras und Mikrofonen bauen wir unser eigenes Datengefängnis, aus dem es kein Entkommen zu geben scheint. Tech-Konzerne wie Apple, Amazon und Google ließen Vertragsarbeiter reihenweise Audio-Mitschnitte ihrer Nutzer auswerten: Patientengespräche, Drogengeschäfte, Sex - minutiös wurde das Leben der Anderen protokolliert. Ist es mit der Privatsphäre endgültig vorbei? Der Journalist und Buchautor Adrian Lobe analysiert in seinem Vortrag diese tektonischen Machtverschiebungen in der digitalen Gesellschaft, er erklärt die Fallstricke smarterer Gadgets, die nicht die digitalen Diener sind, als die sie vermarktet werden, und er zeigt Lösungen auf, wie man sich aus dem Klammergriff der Datenkraken befreien kann.

**Do, 25.06., 19:30-21:00 Uhr**  
**ohne Gebühr, vhs, Raum 117**

**vhs • wissen live**

das digitale Wissenschaftsprogramm

**201-11150**

## **Wikipedia in Tübingen**

Elisabeth Skrzypek

Wer macht eigentlich die Wikipedia? Sie wird von Ehrenamtlichen gemacht, die zu 85 % männlich sind. In diesem Workshop wollen wir die Grundlagen für die eigene Mitarbeit legen: Wie funktioniert die Wikipedia? Wir wollen erste Schritte tun, in dem wir uns die Biografien von Tübinger Frauen vornehmen. Was kann an den Artikeln verbessert werden? Welche Frauen fehlen noch in der Wikipedia? Und wir wollen einen Grundstein legen für eine eigenständige Wikipedia-Gruppe in Tübingen.

**So, 08.03., 11:00-16:30 Uhr  
ohne Gebühr, vhs, Raum 215**

## **Fit fürs Engagement**

### **Informationen und Weiterbildung für Vereine und Initiativen**

Die einzelnen Seminare sind für Ehrenamtliche und freiwillig Engagierte aus Vereinen, Initiativen und anderen Bereichen in Tübingen offen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, sofern nicht extra angegeben. Alle Seminare sind kostenfrei und finden barrierefrei in der vhs Tübingen oder den angegebenen Orten statt. Die Seminare werden von der Beauftragten für Bürgerengagement der Universitätsstadt Tübingen organisiert und finden in Kooperation mit der vhs Tübingen statt. Bitte teilen Sie spätestens am ersten Kurstag mit, für welchen Verein oder welche Organisation Sie tätig sind.

Weitere Informationen:  
[www.tuebingen.de/  
buergerengagement](http://www.tuebingen.de/buergerengagement)



**201-50001**

## **Smartphone – tolle Apps und Funktionen entdecken**

Susanne Ludwig

Sie nutzen bereits Ihr Smartphone für Nachrichten und Fotos, möchten aber neue andere Funktionen kennen lernen? An diesem Abend führt Sie die Dozentin durch den Dschungel der vielen Apps und gibt Tipps und Empfehlungen, welche Funktionen Ihnen helfen, mit dem Gerät besser umzugehen und was einfach nur Spaß macht und die Kreativität fördert. Dieser Kurs bezieht sich vor allem auf Android Smartphone. Bitte bringen Sie Ihr geladenes Gerät mit.

**Sa, 25.05., 17:00-21:00 Uhr  
ohne Gebühr, vhs, EDV-Raum 211**

**Die folgenden Veranstaltungen in der Reihe  
„Fit fürs Engagement“ sind in Kooperation  
mit dem Bundesverband der Vereine und  
des Ehrenamtes e.V. (bvve)**



**201-10220**

## **Verein 4.0 –**

### **Der Verein von morgen: digital oder aufgelöst?**

#### **Impulsvortrag**

Hans-Jürgen Schwarz

In Anlehnung an das Regierungsprojekt Industrie 4.0 benötigen wir auch im Verein, im Ehrenamt, im bürgerschaftlichen Engagement neue Möglichkeiten und Strategien, die das Engagement weiterbringen und vorantreiben. Neue Vorstandsmitglieder zu finden, ist immer wieder eine Herausforderung im Verein. Der Nachwuchs sollte sich engagiert einbringen und nicht nur auf dem Papier stehen. Welche Ziele haben wir überhaupt? Wer sich rechtzeitig über die Nachfolge Gedanken macht, hat bessere Chancen, den Verein zukunfts- und handlungsfähig zu erhalten bzw. zu machen. Wie gewinnt man die junge Generation? Und wie begegnet man Widerständen/Zweifeln aus den eigenen Reihen? Digitalisierung als Chance? Themen wie Verschlinkung der Satzung (Lean-Satzung), Digitalisierung (Cloud, „Das digitale Vereinsheim“) einfachere Strukturen, Brücken bauen zwischen den Generationen und nicht zuletzt DSGVO-Konformität werden in diesem Vortrag thematisiert. Der Initiator, Gründer und Präsident des Bundesverbandes der Vereine und des Ehrenamtes e.V. (bvve), Hans Jürgen Schwarz war von Kindesbeinen an aktiv im Vereinsleben sowie Gründungs- und Vorstandsmitglied verschiedener Vereine. Er setzt sich vor allem für die Zukunftsfähigkeit von Vereinen mit den Themen Nachfolge und Satzung 4.0 ein. Als Unternehmer mit über 30-jähriger Erfahrung im IT-Bereich unterstützt er Vereine zudem in den Themen Datenschutz (EU-DSGVO) und Digitalisierung.

**Mi, 19.02., 18:00-20:30 Uhr  
ohne Gebühr, Tübinger Rathaus, Ratssaal**

Weitere Veranstaltungen der Reihe  
„Fit fürs Engagement“ finden Sie  
im Fachbereich Gesellschaft unter  
[www.vhs-tuebingen.de/kurse/gesellschaft](http://www.vhs-tuebingen.de/kurse/gesellschaft)

## 201-10221 Verein 4.0 – Digitalisierung



Bildungszeit

### Hans-Jürgen Schwarz

Digitalisierung ist als Schlagwort in Unternehmen und Alltag nicht mehr wegzudenken. Was bedeutet dies für Verein und Ehrenamt? Zusätzliche Herausforderungen oder Vereinfachung? In diesem Workshop geht es um:

- Was bedeutet Digitalisierung konkret und im Alltag für Verein und Ehrenamt?
- Wie arbeiten wir einfacher, effizienter und rechtskonformer mit einer Cloud?
- Wie könnte ein „digitales Vereinsheim“ aussehen und was ist hierzu vorzubereiten?
- Wie können wir unsere Website sinnvoll für uns nutzen, anstatt sie als leidige Aufgabe zu sehen?

Hier sind rechtliche (z. B. Datenschutz), aber auch IT-Sicherheitsaspekte zu berücksichtigen. Wie dies im Verein praktisch umgesetzt werden kann, wird im Workshop erarbeitet. Sie können für diese Veranstaltung Bildungszeit bei Ihrem Arbeitgeber beantragen und von der Arbeit freigestellt werden.

**Sa, 16.05., 09:00-17:00 Uhr**  
**ohne Gebühr, vhs, Raum 112**

## 201-10222 Verein 4.0 – Schlanke Satzung (Satzung 4.0)

Hans-Jürgen Schwarz

Ein wesentlicher Bestandteil der Vereinsstruktur ist die Satzung. Eine schlanke Satzung ermöglicht, wiederkehrende Eintragungen ins Vereinsregister durch strategische und organisatorische Schritte zu reduzieren. Inhalt des Workshops sind einfache Möglichkeiten für „leane“ Satzungen. Insbesondere für die Datenschutzkonformität ist eine Überarbeitung der Satzung unerlässlich. Der Workshop umfasst: Definition „gesetzliche Grundlage“, Vereinfachung durch eine strategisch durchdachte Satzung, Erfassen der wesentlichen Bestandteile der Vereinsstruktur in der Satzung, Auslagern der verschiedenen Richtlinien in Ordnungen, die leicht ohne Vereinsregister geändert werden können.

**Do, 26.03., 17:30-21:00 Uhr**  
**ohne Gebühr, vhs, Raum 117**

Weitere Infos zum Thema Bildungszeit finden Sie unter:

[www.vhs-tuebingen.de/bildungszeit](http://www.vhs-tuebingen.de/bildungszeit)



Bildungszeit

## 201-10223 Verein 4.0 – Nachfolge



Bildungszeit

Hans-Jürgen Schwarz

Zukunftsfähig heißt nachfolgefähig: Neue Vorstandsmitglieder zu finden, ist immer wieder eine Herausforderung im Verein. Der Nachwuchs sollte sich engagiert einbringen und nicht nur auf dem Papier stehen. Wer sich rechtzeitig über die Nachfolge Gedanken macht, hat bessere Chancen, den Verein zukunfts- und handlungsfähig zu erhalten bzw. zu machen. Was ist zu beachten? Wie gewinnt man die junge Generation mit konstruktiven Lösungen? Und wie begegnet man bestehenden Widerständen? Themen wie Verschlinkung der Satzung (Lean-Satzung), Digitalisierung sowie klare Ziele und einfachere Strukturen sind Gegenstand in diesem Workshop.

Mit vielen praktischen Tipps erarbeiten die TeilnehmerInnen die wichtigsten nächsten Schritte für ihren Verein. Sie können für diese Veranstaltung Bildungszeit bei Ihrem Arbeitgeber beantragen und von der Arbeit freigestellt werden.

**Do, 23.04., 09:00-17:00 Uhr**  
**ohne Gebühr**  
**vhs, Raum 112**

## 201-10224 Verein 4.0 – DSGVO-Konformität

Hans-Jürgen Schwarz

Die neue EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist seit Mai 2018 gültig – nicht nur für Unternehmen, sondern auch für Vereine und ehrenamtliche Initiativen. Was bedeutet dies für die konkrete Umsetzung im Alltag? Was heißt es, personenbezogene Daten zu verarbeiten, und was gilt es dabei zu beachten? Welche Rolle spielt die Satzung? Wie muss unser Außenauftritt (Website etc.) aussehen? Wie können soziale Medien datenschutzkonform genutzt werden? Was ist bei Pannen wichtig und wer haftet? Diese gesetzliche Pflicht ist nicht nur eine Verwaltungsherausforderung, sondern bietet auch die Grundlage für ein neues zukunftsfähiges Bewusstsein im Umgang mit persönlichen Daten und dem Schutz des Persönlichkeitsrechts. Zahlreiche Checklisten und umfangreiche Unterlagen ermöglichen eine leichte Umsetzung der Workshop-Inhalte im Alltag.

**Do, 18.06., 17:30-21:00 Uhr**  
**ohne Gebühr**  
**vhs, Raum 015**

## 10 Jahre Erklärung von Barcelona & Digitalisierung

### Digital barrierefrei? – Na klar!

Prof. Dr. Gottfried Zimmermann,  
Hochschule der Medien Stuttgart

Barrierefreiheit im Netz ist ein Thema für alle, die im Netz unterwegs sind. Wann ist eine Webseite barrierefrei zugänglich? Welche Kriterien sind anzulegen? Welche Vorgaben sind umzusetzen? Wer muss sie umsetzen? Wer profitiert davon? Die EU-Webseiten-Richtlinie (Richtlinie 2016/2102) fordert zeitnah Barrierefreiheit von Webseiten und digitaler Kommunikation. Prof. Dr. Gottfried Zimmermann stellt vor allem die Vorteile barrierefreien Designs für alle Benutzer in den Vordergrund. Er setzt sich dafür ein, die gesetzlichen Vorschriften als Chance für eine ganzheitliche Aufwertung digitaler Medien entsprechend umzusetzen. Im Anschluss beantwortet er Fragen aus dem Publikum. Eine Veranstaltung von Forum & Fachstelle Inklusion, Universitätsstadt Tübingen - Beauftragte für Bürgerengagement und vhs Tübingen.

**Di, 10.03., 19:00-20:30 Uhr, ohne Gebühr, vhs, Saal**



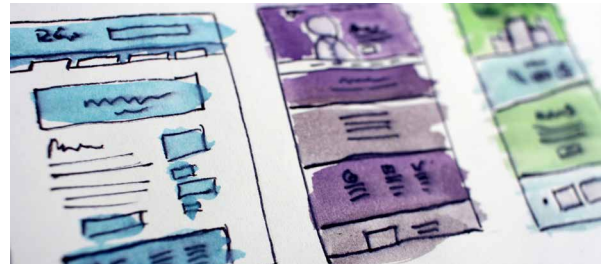
### Die Kurse der vhs Tübingen sind offen für Menschen mit geistigen und körperlichen Behinderungen.

An der vhs können Menschen, die

- in Tübingen wohnen und
- einen Schwerbehindertenausweis mit GdB 50 Prozent oder mit „B“ für Begleitperson und
- eine Kreis-Bonus-Card haben,



kostenlos an Kursen teilnehmen, die nicht mehr als 200,00 € kosten. Am vhs-Gebäude in der Katharinenstraße gibt es 2 Parkplätze für Menschen mit Behinderung. Das vhs-Gebäude selbst ist weitgehend barrierefrei. Vom Hof aus können alle Etagen mit einem rollstuhlgerechten Lift erreicht werden. Rollstuhlgerechte Toiletten befinden sich im EG, 1.+ 2. Stock. Wenn Assistenzen oder Fahrdienste benötigt werden, bitte vor der Anmeldung Kontakt aufnehmen mit: Lebenshilfe Tübingen e.V.: Tel.: 07071 94403.



**201-10716**

### Barrierefreiheit im Netz erfolgreich umsetzen!

#### Workshop für Anwender und Verantwortliche

Prof. Dr. Gottfried Zimmermann,  
Hochschule der Medien Stuttgart

Der Workshop richtet sich an Berufstätige, die sich mit Design, Administration oder Qualitätssicherung von Webanwendungen und webbasierten Medien beschäftigen oder sich dafür interessieren. Kenntnisse in HTML und CSS sind von Vorteil.

Der Workshop gliedert sich in zwei Teile:

- (1) Benutzergruppen, Barrieren und Hilfsmittel: Wir lernen verschiedene Arten von Behinderungen kennen und sehen, dass digitale Medien dadurch mit Barrieren behaftet sind. Dafür gibt es verschiedene Hilfsmittel und Anpassungsstrategien. Dieselben Barrieren treten auch bei Benutzern mit bestimmten temporären „Behinderungen“ und in bestimmten Situationen auf. Es ist wichtig, sich beim Design digitaler Medien diese Benutzergruppen und Anwendungssituationen bewusst zu machen und darauf einzugehen.
- (2) Umsetzung in die Praxis: Grobes Design einer beispielhaften Webanwendung. Wir diskutieren die Auswirkungen bestimmter Designentscheidungen auf die Barrierefreiheit anhand von Wireframes. Dabei tauchen wir zeitweise auch ein in die zugrundeliegenden Technologien (z.B. HTML, CSS).

Eine Veranstaltung von Forum & Fachstelle Inklusion, Universitätsstadt Tübingen - Beauftragte für Bürgerengagement und vhs Tübingen

**Fr, 13.03., 10:00-17:00 Uhr  
36,00 €, vhs, EDV-Raum 210**





**Informationen  
zum Semesterschwerpunkt:**

Fachbereichsleitung Gesellschaft  
Dr. Patricia Ober  
gesellschaft@vhs-tuebingen.de  
Tel.: 07071 5603-31  
Mo, Di, Do, Fr: 09:00-13:00 Uhr



**Anmeldung und Auskunft:**

Volkshochschule Tübingen  
Katharinenstr. 18  
72072 Tübingen

Tel.: 07071 5603-29  
anmeldung@vhs-tuebingen.de  
www.vhs-tuebingen.de



Bildnachweise:

Für alle Bilder liegen die Rechte bei der Volkshochschule,  
wurden uns übertragen oder sind lizenziert nach CC0.